herpy

SCHWANZLURCHE

Axolotl

Ambystoma mexicanum

Ambystoma mexicanum ist ein großer, vollständig aquatischer Salamander, der nie das Larvenstadium verlässt: Er behält äußere Kiemen, einen Flossensaum am Schwanz und einen breiten, lächelnden Kopf zeitlebens und wird trotzdem geschlechtsreif. In der Natur ist die Art vom Aussterben bedroht, im Aquarium dagegen ist sie robust und ruhig, solange das Wasser kalt und sauber gehalten wird.

Familie: Ambystomatidae Veröffentlicht am 16. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**20-30 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**In der Dämmerung und nachts**
Lebensweise	**Aquatisch**
Lebensraum	**Feuchtgebiet**
Hautgift	**Keins bekannt**
Schwierigkeitsgrad	**Einsteiger**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 30 × 35 cm** L × B × H für 2 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**16-20 °C**
Temperatur, Nacht	**14-18 °C**
Luftfeuchtigkeit	**100 %**
Wasser	**Aquaterrarium** Tiefe 20-35 cm
Wassertemperatur	**16-20 °C**
UVB	**Nicht nötig**
Ernährung	**Fertigfutter und Würmer/Schnecken**
Haltung	**Einzeln oder in Gruppen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Entwicklung	**Bleibt zeitlebens im Larvenstadium (Neotenie)**
Eiablage	**Im Wasser**
Geschlechtsreif	**6-18 Monate**
Eier pro Saison	**100-1.000**
Schlupf	**14 Tage** bei 24 °C
Larvenfutter	**Andere Larven und kleine Wassertiere (Daphnien, Mückenlarven)**
Brutpflege	**Keine**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang II**
EU-Anhang	**Anhang B**
IUCN	**Vom Aussterben bedroht (CR)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	*A. mexicanum* wird in einem Aquarium ohne Landteil gehalten, denn das Tier verlässt das Wasser nie. Ein erwachsenes Tier braucht ein Aquarium von mindestens 50 × 25 × 25 cm, zwei erwachsene mindestens 60 × 30 × 35 cm.
TEMPERATUR	Die Wassertemperatur sollte am besten bei 16-20 °C liegen, und 16-18 °C sind ideal; 14-22 °C werden gut vertragen. Über 24 °C steht das Tier unter starkem Stress: Es hört auf zu fressen und bekommt leicht Pilz- und Bakterieninfektionen, und mehr als ein paar Tage bei dieser Temperatur führen rasch zu Krankheit und Tod.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit spielt keine Rolle, denn das Tier verlässt das Wasser nie, und Besprühen ist nicht relevant.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Der Filter des Aquariums muss mehrere Wochen eingefahren sein, bevor das Tier einzieht.
LICHT UND UVB	*A. mexicanum* braucht kein Licht, und UVB ist nicht nötig. Neue Tiere sind bei starkem Licht scheu, gewöhnen sich aber daran, wenn sie Verstecke haben. Das Licht dient in erster Linie dir und eventuellen Pflanzen.
FÜTTERUNG	Die Art ist gefräßig und frisst Würmer, Krebstiere, Fischstücke, weiche Insekten und mageres Fleisch. Gute Hauptfutter sind große Regenwürmer, gefrorene rote Mückenlarven, Tubifex und sinkende Pellets für Forellen und Lachse.
VERHALTEN UND UMGANG	Die Art hält sich meist am Boden auf und ist ruhig und neugierig. Sie ist nicht sozial, und ein Tier hat keinen Nutzen von Gesellschaft; mehrere zusammen zu halten ist ein Vorteil für den Halter und für die Zucht.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Mexiko.